

§ 7 HWG - Grundstruktur der Vorschrift

Abs. 1 Satz 1: Es ist **unzulässig**, Zuwendungen ... anzubieten ... oder als Angehöriger der Fachkreise anzunehmen, **es sei denn dass ...**

- Nr. 1 bis Nr. 5 (Ausnahmen vom Verbot)
- **aber** bei Nr. 2: **zwei Ausnahmen von der Ausnahme** (also Verbot)

Abs. 1 Satz 2: Werbegaben für **Angehörige der Heilberufe**

Abs. 1 Satz 3: Ärztemuster

Abs. 2: Zuwendungen bei **wissenschaftlichen Veranstaltungen**

Abs. 3: Werben mit Entgelt für die Entnahme von **Blutspenden** usw.

Schutzzweck des § 7 HWG

- Therapie- und Entscheidungsfreiheit der Heilberufler
- Keine unsachliche Beeinflussung der Verbraucher
- Schutz vor Kostensteigerung im Gesundheitssystem

Speziell bei § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 lit. a und lit. b:

Sofortige Senkung der Arzneimittelausgaben, Stabilisierung der Arzneimittelversorgung, Wettbewerb zugunsten der Endverbraucher, Transparenz in der Preisgestaltung

§ 7 HWG - Anwendungsbereich

§ 7 HWG gilt

- für **jede Wirtschaftsstufe innerhalb und außerhalb** der **Fachkreise**
- **nur für Produktwerbung** (§ 1 Abs. 1 HWG), nicht für bloße Unternehmenswerbung
- **grundsätzlich für alle Produkte** gemäß **§ 1 Abs. 1 HWG**

Sondertatbestände bei Zuwendungen für **Arzneimittel:**
§ 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 HWG

§ 1 Abs. 1 HWG - Grundnorm auch für § 7 HWG

Gemäß **§ 1 Abs. 1 HWG** findet § 7 HWG **grundsätzlich** Anwendung auf die **Werbung für**

- Arzneimittel (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 HWG)
- Medizinprodukte (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 a HWG)
- andere Mittel, Verfahren, Behandlungen und Gegenstände (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 HWG)

Aber: **Sondertatbestände** bei Zuwendungen für **Arzneimittel**: § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 HWG

§ 7 Abs.1 HWG - Aufbau

Abs. 1 Satz 1: Es ist **unzulässig, Zuwendungen ... anzubieten ...**
oder als Angehöriger der Fachkreise **anzunehmen, es sei denn dass ...**

- Nr. 1: geringwertige Reklame-Zuwendungen oder Kleinigkeiten
- Nr. 2 a: Geldrabatte, **ausgenommen** (also Verbot) Geldrabatte für Arzneimittel entgegen den AMG-Preisvorschriften
- Nr. 2 b: Naturalrabatte, **ausgenommen** (also Verbot) Naturalrabatte für apothekenpflichtige Arzneimittel
- Nr. 3-5: handelsübliches Zubehör/Nebenleistungen, Erteilung von Auskünften/Ratschlägen, Kundenzeitschriften

Abs. 1 Satz 2: Werbegaben für Angehörige der Heilberufe

Abs. 1 Satz 3: Ärztemuster

Zuwendungen und sonstige Werbegaben (§ 7 Abs. 1 Satz 1 HWG)

Werbegaben sind alle geldwerten Vergünstigungen, die

- **unentgeltlich** (tatsächlich oder vorgeblich) **gewährt** werden und
- **akzessorisch** oder **abstrakt**
- **zum Zwecke der Absatzförderung von Heilmitteln** eingesetzt werden.

Geringwertige Werbegaben (§ 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 HWG)

Satz 1 Nr. 1: Es ist **unzulässig**, Zuwendungen ... anzubieten ... oder als Angehöriger der Fachkreise anzunehmen, **es sei denn dass** ... es sich bei den Zuwendungen oder Werbegaben handelt

- um **Gegenstände von geringem Wert**, die durch eine dauerhafte und deutlich sichtbare **Bezeichnung** des **Werbenden** oder des **beworbenen Produkts** oder beider **gekennzeichnet** sind, oder
- um **geringwertige Kleinigkeiten**.

Geldrabatte (§ 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 lit. a HWG)

Satz 1 Nr. 2 HWG: Es ist **unzulässig**, Zuwendungen ... anzubieten ... oder als Angehöriger der Fachkreise anzunehmen, **es sei denn dass** ...

- **(lit. a)** die Zuwendungen oder Werbegaben in einem **bestimmten** oder auf bestimmte Art zu berechnenden **Geldbetrag gewährt** werden.
- Zuwendungen oder Werbegaben nach **Buchstabe a** sind für **Arzneimittel unzulässig**, soweit sie **entgegen** den **Preisvorschriften** gewährt werden, die aufgrund des **AMG** gelten.

Naturalrabatte (§ 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 lit. b HWG)

Satz 1 Nr. 2 HWG: Es ist **unzulässig**, Zuwendungen ... anzubieten ... oder als Angehöriger der Fachkreise anzunehmen, **es sei denn dass ...**

- **(lit. b)** die Zuwendungen oder Werbegaben in einer **bestimmten** oder auf bestimmte Art zu berechnenden **Menge gleicher Ware gewährt** werden.
- Buchstabe b **gilt nicht** für **Arzneimittel**, deren **Abgabe den Apotheken vorbehalten** ist.

Bar- und Naturalrabatte - Übersicht

Alle Heilmittel außer Arzneimittel

Bar- und Naturalrabatte in allen Handelsstufen zulässig

Nicht apothekenpflichtige AM

Barrabatte zulässig („nicht gegen AMG-Vorschriften“),
Naturalrabatte in jeder Handelsstufe zulässig

Apothekenpflichtige, nicht verschreibungspflichtige und verschreibungspflichtige AM

Barrabatte zulässig, soweit nicht gegen AMG-Vorschriften,
Naturalrabatte unzulässig

Handelsübliche Nebenleistungen (§ 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 HWG)

Satz 1 Nr. 3: Es ist **unzulässig**, Zuwendungen ... anzubieten ... oder als Angehöriger der Fachkreise anzunehmen, **es sei denn dass** ... die Zuwendungen oder Werbegaben nur bestehen

- in **handelsüblichem Zubehör** zur Ware oder
- in **handelsüblichen Nebenleistungen**.

Als **handelsüblich** gilt insbesondere eine teilweise oder vollständige **Erstattung** von **Fahrtkosten für öffentliche Nahverkehrsmittel**, wenn es

- **angemessen** im Hinblick auf den Wert der Ware ist und
- Fahrtkosten **zum Besuch des Geschäftslokals** sind.

Auskünfte und Ratschläge (§ 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 HWG)

Satz 1 Nr. 4 HWG: Es ist **unzulässig**, Zuwendungen ... anzubieten ... oder als Angehöriger der Fachkreise anzunehmen, **es sei denn dass** ...

- die Zuwendungen oder Werbegaben in der **Erteilung von Auskünften** oder **Ratschlägen bestehen.**

Kundenzeitschriften (§ 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 HWG)

Satz 1 Nr. 5: Es ist **unzulässig**, Zuwendungen ... anzubieten ... oder als Angehöriger der Fachkreise anzunehmen, **es sei denn dass** ... es sich bei den Zuwendungen oder Werbegaben handelt um

- **unentgeltlich** an Verbraucherinnen und **Verbraucher abzugebende Zeitschriften**, die
- nach ihrer **Aufmachung** und **Ausgestaltung** der **Kundenwerbung** und den **Interessen der verteilenden Person dienen**,
- durch einen entsprechenden **Aufdruck auf der Titelseite** diesen Zweck **erkennbar** machen und
- in ihren **Herstellungskosten geringwertig** sind (Kundenzeitschriften)

Zuwendungen an Angehörige der Heilberufe (§ 7 Abs. 1 Satz 2 HWG)

§ 7 Abs. 1 Satz 1 HWG: Es ist **unzulässig**, Zuwendungen ... anzubieten ... oder als Angehöriger der Fachkreise anzunehmen, **es sei denn dass** ... (Ausnahmen Nr. 1-5).

§ 7 Abs. 1 Satz 2 HWG: Werbegaben für Angehörige der Heilberufe sind **unbeschadet des Satzes 1** nur dann **zulässig**, wenn sie zur **Verwendung** in der **ärztlichen, tierärztlichen oder pharmazeutischen Praxis bestimmt** sind.

§ 7 Abs. 2 HWG - Zuwendungen bei wissenschaftlichen Veranstaltungen

§ 7 Abs. 1 HWG gilt **nicht** für Zuwendungen im Rahmen **ausschließlich berufsbezogener wissenschaftlicher Veranstaltungen**,

- sofern diese einen **vertretbaren Rahmen** nicht überschreiten,
- insbesondere in bezug auf den **wissenschaftlichen Zweck** der Veranstaltung von **untergeordneter Bedeutung** sind
- und sich **nicht auf andere** als im Gesundheitswesen **tätige Personen erstrecken**.
- **Achtung:** § 7 HWG gilt nur für Zuwendungen **bei Werbung für ein bestimmtes Heilmittel**

§ 7 Abs. 3 HWG
Werbeverbot für Spende-Prämien

Es ist **unzulässig**, für die **Entnahme** oder sonstige Beschaffung

- von **Blut-**, Plasma- oder **Gewebespenden** zur Herstellung von Blut- und Gewebeprodukten und anderen Produkten zur Anwendung bei Menschen
- zu **werben**
- mit der **Zahlung** einer **finanziellen Zuwendung** oder **Aufwandsentschädigung**.

Sanktionen bei Verstoß gegen § 7 HWG

- als **Ordnungswidrigkeit**: Geldbuße
- als **Wettbewerbsverstoß**: Inanspruchnahme auf Unterlassung (durch Mitbewerber und Verbände) und auf Schadensersatz (der Mitbewerber)

Ordnungswidrigkeit (§ 15 Abs. 1 Nr. 4, 4 a HWG)

§ 15 Abs. 1 HWG: Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig ...

- **(Nr. 4)** entgegen **§ 7 Abs. 1 und 3 HWG** eine **mit Zuwendungen** oder sonstigen Werbegaben verbundene **Werbung betreibt**;
- **(Nr. 4 a)** entgegen **§ 7 Abs. 1 HWG** als **Angehöriger der Fachkreise** eine Zuwendung oder sonstige Werbegabe **annimmt**.

§ 15 Abs. 3 HWG: Die Ordnungswidrigkeit nach Absatz 1 kann mit einer **Geldbuße bis zu 50.000 €** ... geahndet werden.

§ 4 Nr. 11 UWG
Zu widerhandlung gegen § 7 HWG ist unlauter

- Gemäß **§ 4 Nr. 11 UWG** handelt unlauter im Sinne von § 3 UWG, wer einer gesetzlichen Vorschrift zuwiderhandelt, die auch dazu bestimmt ist, im Interesse der Marktteilnehmer das **Marktverhalten zu regeln.**
- **§ 7 HWG ist eine das Marktverhalten regelnde Vorschrift.**
- **Unterlassungsansprüche** bei Verstößen gegen § 7 HWG über §§ 8, 3, 4 Nr. 11 UWG seitens der Mitbewerber und der Verbände
- **Schadensersatzansprüche** bei schuldhaften Verstößen gegen § 7 HWG über §§ 3, 9, 4 Nr. 11 UWG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

